

Innogy Klimaschutzpreis der Stadt Zülpich 2018

FamilienBande e.V.
eine Kita für die Zukunft



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerben wir uns um den Innogy Klimaschutzpreis der Stadt Zülpich 2018.

Als Träger einer elterninitiativen Kindertagesstätte haben wir versucht, für unsere Kinder einen ökologisch mustergültigen Kindergarten zu erschaffen. In dieses Projekt sind unzählige Arbeitsstunden im Ehrenamt geflossen und wir hoffen, dass wir hier auch ein Zeichen für zukünftige Projekte in Kitas oder auch Schulen setzen können.

Gerne stehen wir für alle interessierten Kitas, Schulen und andere gemeinnützige Vereine oder öffentlichen Träger zur Verfügung, unsere Erfahrungen hier zu teilen und bei der Planung neuer Energiekonzepte zu helfen.

Im Namen der Kinder würden wir uns riesig über eine Berücksichtigung unseres Projektes freuen.

Die FamilienBande e.V. ist der Träger einer neuen Kindertagesstätte in Zülpich. Familie wird bei uns groß geschrieben. Wir versuchen sowohl konzeptionell (Träger ist eine Elterninitiative), als auch vom Gebäude her möglichst nah am Familienleben zu sein.

Energieeffizienz Gebäude:

Die geforderte EnEV wurde sehr deutlich übererfüllt.

Schon durch die Dämmung des Gebäudes (keine Styropordämmung sondern 180mm mineralische Dämmung sowie eine Dachdämmung mit Zellulose) konnten die gesetzlich geforderten Werte erreicht werden. Zusätzlich wurden dann noch folgende Maßnahmen durchgeführt:

- die geplante Gasheizung wurde durch eine Wärmepumpe mit Tiefenbohrungen (7x 100m Bohrungen) ersetzt. Die Wärmepumpe hat eine Eingangsleistung von 6 kW, dies entspricht einer Leistung von 4 handelsüblichen Haarföhen bei einer Gebäudefläche von 820qm (Das gesamte Gebäude wird also mit der Leistung von 4 Haarföhen geheizt). Durch die sehr tiefen Bohrungen wird eine Arbeitszahl von 5,0 erzielt (es wird 5 fache Menge Wärme aus dem Boden gewonnen - wie die Wärmepumpe hierfür Energie benötigt), dadurch kann aus der geringen Eingangsleistung von 6kW eine Heizleistung von 30kW erzielt werden (Aus 4 Haarföhen werden durch die gewonnene Wärme aus der Erde somit 20 Haarföhen).
- Es wurde eine 40kW Peak Photovoltaikanlage installiert, die ca. die gleiche Menge Energie erzeugt, wie der Gesamtverbrauch des Gebäudes ist.
- An die Photovoltaikanlage wurde eine 39 kWh, 3 phasige Batterie angeschlossen. Durch den großen Batteriespeicher kann der gesamte Energieverbrauch des Gebäudes zu >50% aus der eigenen Photovoltaikanlage gewonnen werden. Der Rest des Photovoltaikstrom wird dann eingespeist.
- In das Gebäude wurde eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung integriert. Gerade im Sanitärbereich der Kita kommt es zu hohen Luftaustauschmengen durch

- Geruchsbelastung (Windeln von 12 Kindern wechseln). Durch den hohen Wirkungsgrad der Wärmerückgewinnung kann dies nahezu energieneutral erfolgen.
- Mit einer Fachfirma wurde ein gesundes und energieoptimiertes Lichtkonzept erstellt. Bei der Auswahl der Lampen wurde sowohl auf die Effizienz der LED's (Lumen/Watt) als auch auf ein mögliches Flackern geachtet.
 - Geplant ist noch eine E-Ladesäule, die noch in diesem Jahr installiert wird.

Ökologie Außengelände:

Bei der Gestaltung des Außengeländes ist das Ziel, eine Waldkita in der Stadt zu realisieren. Hier nehmen wir an dem Zertifizierungsprozess zur Nationalparkkita teil. Unser Konzept hat hier so überzeugt, dass wir aus einer großen Anzahl von Bewerbern mit ausgewählt wurden.

Die Kita wurde auf einem Feld errichtet. Die ökologische Bewertung des Feldes liegt bei 0 Punkten. Durch die sehr aufwendige Bepflanzung (siehe beigefügten Plan und Pflanzliste) des Außengeländes, wird das Grundstück ökologisch erheblich aufgewertet. Es wird z.B. eine Buchenhecke gepflanzt, und weitere einheimische Sträucher, die einen sehr guten Rückzugsort für Insekten und Vögel schaffen.

Wir werden auch eine Vielzahl einheimischer Bäume pflanzen, die auch artgerecht von Experten ausgewählt wurden.

Die Realisierung der Bepflanzung wird witterungsbedingt im November 2018 stattfinden. Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen, es muss nur noch gepflanzt werden. Hier werden die Eltern tatkräftig eingebunden.

Wir hoffen, Ihnen gefällt unser Projekt. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gerne erfahren Sie mehr über uns auf unserer Webseite: www.kita-familienbande.de

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Großer

Für den Vorstand der Kita FamilienBande e.V

Tel: 0173 3926834

j.grosser@kita-familienbande.de

www.kita-familienbande.de